alumni
sportökonomie
sportmanagement

ASS NEWS

Liebe ASS-Mitglieder, liebe Sportökonominnen und Sportökonomen!

Prof. Dr. Heinz-Dieter Horch, Vorstandsvorsitzender

Der Absolventenverein ASS Alumni Sportökonomie/Sportmanagement e.V. hat nun 480 Mitglieder. Sie demonstrieren damit ihre Verbundenheit mit der Deutschen Sporthochschule Köln und bilden ein immer wichtiger werdendes Netzwerk in der Sportwirtschaft. Eines unserer neuen Kommunikationsmittel ist der ASS Newsletter, der nun zum zweiten Mal erscheint. Ich möchte allen, die einen Beitrag geleistet haben, herzlich dafür danken, und die Mitglieder aufrufen, sich an kommenden Auflagen zu beteiligen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Univ.-Prof. Dr. Heinz-Dieter Horch

ASS PERSÖNLICH

Der Dauerläufer | *Dennis Mitschke*

Nicht viele können von sich behaupten, einmal beim amtierenden Deutschen Meister der Fußball-Bundesliga - dem VfL Wolfsburg – gekickt zu haben. Dennis Mitschke hat es bei den Wölfen immerhin bis zur B-Jugend geschafft. Das hat früh Spuren hinterlassen. Die Vorliebe für Sport sollte einmal seinen Lebensweg entscheidend prägen. Danach sah es allerdings zuerst nicht aus.

Nach dem Abitur zog es den gebürtigen Wolfsburger zunächst in die Hansestadt Hamburg, wo er ein Studium der Zahnmedizin aufnahm. Erfüllend war diese Zeit für ihn aber nicht. Nach nur drei Semestern rund um „Kronen“ und „Brücken“ tauschte er die Kieferprothesen gegen die Turnschuhe. Motiviert durch das Ideal eines Neigungsstudiums - „Sport und Englisch lagen mir“ - schrieb er sich im Sommersemester 1997 in Köln für die Fächer Sport und Englisch ein. Die Lust an der Anglistik verlor er nach der Zwischenprüfung. Stattdessen fokussierte er sich voll und ganz auf die Welt des Sports. Die Turnschuhe sollten ihn fortan nicht mehr loslassen. Seit dieser Zeit kennzeichnen Zielstrebigkeit und Kontinuität den weiteren Lebenslauf von Dennis Mitschke.

„Bei New Balance habe ich schnell und viel dazugelernt.“

Nach Nebentätigkeiten bei Sport + Markt und in der Nachrichtenredaktion von RTL strandete er 2000 in der Kommunikationsabteilung des Sportartikelriesen adidas-Salomon. In dem Wissen, mit der Sportartikelindustrie seine berufliche Heimat gefunden zu haben, heuerte er nach dem Studium beim amerikanischen Sportschuh-Hersteller New Balance an, wo er sein bei adidas erworbenes Wissen bereits in seiner ersten Funktion als „Technischer Repräsentant“ bestens einbringen konnte. Seitdem sind nun sechseinhalb Jahre vergangen und Dennis Mitschke gehört mittlerweile längst zu den Etablierten im deutschen Headquarter. Eine beachtliche Zeit, wenn man bedenkt, dass in der deutschen Zentrale gerade mal ein gutes Dutzend Kollegen arbeiten. Doch gerade diese kleine, dynamische Organisation bezeichnet er als Erfolgsfaktor – auch für seinen persönlichen Lebenslauf. „Ich durfte zahlreiche unterschiedliche Projekte bewegen und habe dadurch schnell und viel dazugelernt“, sagt er und verweist auf berufliche Herausforderungen der vergangenen Jahre.

„Ich muss wissen, wo der Schuh drückt.“

Sein CV kann sich sehen lassen: Nach weiteren Stationen als Marketing- und Eventkoordinator sowie Key Account Manager zeichnet der 35-jährige seit einem Jahr als Verkaufsleiter mit einem 4-köpfigen Team u.a. für die Betreuung der großen Einkaufsverbände Intersport und Sport 2000 verantwortlich. „Den Vertrieb der New Balance Produkte strategisch und entsprechend der individuellen Bedürfnisse unserer Kunden im Handel weiterzuentwickeln“, gehört zu seinen zentralen Aufgaben. Darüber hinaus koordiniert er den Außendienst, entwickelt Sales Programme und Konzepte und kommuniziert intensiv mit seinen Kunden.

„Ich muss wissen, wo der Schuh drückt und warum sich manche Produkte besser verkaufen als andere“, sagt er und unterstreicht damit die Notwendigkeit, auch im Headquarter mit dem Ohr ganz nah am Markt zu sein. Sein Verkaufsprodukt begleitet ihn auch in seiner Freizeit. Als passionierter Läufer und Triathlet testet er regelmäßig die Produkte seines Arbeitgebers. Im Gegensatz dazu hat er die Fußballschuhe längst an den Nagel gehängt. Doch sein Herz schlägt immer noch für die Wölfe. Eine Fanliebe hält eben ein Leben lang.

Autor: Dr. Robert Wiegand

Was lange währt, wird endlich gut - das Absolventenjahrbuch 2009

Zum ersten Mal seit Bestehen des Diplom-Studiengangs Sportwissenschaften mit Schwerpunkt Ökonomie & Management an der DSHS Köln präsentieren sich unsere aktuellen Alumni und Alumnae ihren potentiellen Arbeitgebern und sonstigen Interessenten im Absolventenjahrbuch 2009. In enger Kooperation mit der Horbach Wirtschaftsberatung GmbH ist es dem ASS gelungen, eine inhaltlich wie optisch ansprechende „SpoHo-Visitenkarte“ im Sportbusiness zu hinterlassen. | **Kontakt: info@sportoekonomie-ass.de**

ASS INTERN

ASS INTERN: Homecoming 2009 | „Lebende Visitenkarten“

Der Gewinner des erstmals verliehenen Awards Alumni des Jahres 2009 stand schon vor der Wahl fest: Das Studienangebot Sportökonomie und Sportmanagement an der Deutschen Sporthochschule Köln. Professor Heinz-Dieter Horch lobte die Bereitschaft der aktuell Studierenden, der Absolventen und Berufstätigen das ASS-Netzwerk zu pflegen. In dieser Gemeinschaft kann es nur Sieger geben.

Wie wertvoll die Ausbildung ist, erlebten die Gäste bei der kleinen Talkrunde vor Bekanntgabe des Preisträgers. Als Frau unter Männern behauptet sich Ilka Boge als Marketing-Chefin erfolgreich bei Alemannia Aachen. Brendan Birch zeichnet beim DFB verantwortlich in der Abteilung Trainerwesen, Ausbildung und Internationale Angelegenheiten. Arnd Hovemann machte bis zum Prokuristen Karriere bei Ernst & Young. Last but not least fanden sich während ihres Studiums die lustigen Vier: Steffen Ehmer, Torben Steffen, Timm Ulrich, Timo Wilke und gründeten ihre Marketing- und Eventagentur 4attention. Sie erhielten beim online-Voting die meisten Stimmen und trugen sich somit als erste in die Liste der Award-Sieger ein. Herzlichen Glückwunsch!

Die ansteckende Begeisterung für den Sport und der Spaß an kreativem Handeln mit wirtschaftlichem Verstand macht alle sieben Nominierten zu lebenden Visitenkarten des ASS. Neben dem Siegerpokal überreichte Professor Heinz-Dieter Horch jedem Visitenkartenhalter, damit der ASS durch die Nominierten seine Bekanntheit multipliziert.

Autor: Dr. Gerhard Nowak

Interview 4attention

Was sind deine schönsten Erinnerungen der Studienzeit?

Timm Ulrich: Einführungswoche
Timo Wilke: Oktober 1995 bis November 2002
Torben Steffen: Sports all day, party all night
Steffen Ehmer: Eignungstest bestanden

Was sind eure Tipps für derzeitige Studierende?

Timm Ulrich: So viele praktische Erfahrungen wie möglich sammeln
Timo Wilke: Entdecke die Möglichkeiten und erkenne das Positive
Torben Steffen: Studienbegleitend über Praktika ausgiebige praktische Erfahrungen sammeln und ein Netzwerk aufbauen
Steffen Ehmer: Eigene Ideen verwirklichen und Mut zur Selbständigkeit

Was ist euer Lebensmotto?

Timm Ulrich: Always look on the bright side of life
Timo Wilke: Schmerz ist Schwäche, die den Körper verlässt
Torben Steffen: Zum Erfolg gibt es keinen Lift, Du musst die Treppe nehmen
Steffen Ehmer: Hektik ist der Tod des Alpinisten

Prof. Dr. Heinz-Dieter Horch (rechts) präsentiert die Nominierten für den Award „Alumni des Jahres 2009“ (v.l.): Arnd Hovemann, Torben Steffen, Timo Wilke, Steffen Ehmer, Timm Ulrich, Ilka Boge und Brendan Birch.

Viele strahlende Gesichter: unsere Absolventinnen und Absolventen des Jahrgangs 2009.

ASS INTERN

alumni
sportökonomie
sportmanagement

Bild ganz oben links: *Mit großem Interesse blätterten die Gäste im aktuellen ASS Newsletter, um insbesondere die Kandidaten für den „Alumni des Jahres 2009" genauer unter die Lupe zu nehmen.*

Bild oben rechts: *Für Herrn Prof. Horch wurde der Abend in der EA Sports Bar zu einem Moderationsmarathon. Dank seines ständigen Wegbegleiters – dem 0,5l-Wasser-Glas (mit beinahe Kultstatus) – hielt seine Stimme jedoch bis zum Schluss.*

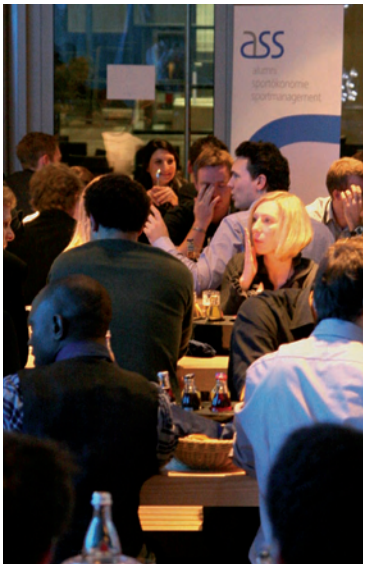
Bild links: *Die offizielle Absolventenehrung wurde begleitet von Herrn Frank Beumer, Vertriebsbeauftragter der Horbach Wirtschaftsberatung GmbH und exklusiver Sponsor des Absolventenjahrbuches 2009.*

Bild unten rechts: *Als Festredner konnte ein Hochkaräter des Sportbusiness gewonnen werden: Stephan Althoff, Leiter Konzernsponsoring und Kommunikationsstrategie bei der Deutsche Telekom AG.*

ASS – ein Netzwerk fürs Leben.

mehr Impressionen vom Homecoming 2009 unter

WWW.SPORTOEKONOMIE-ASS.DE



ASS WISSEN

Angeregte Diskussion zwischen Wissenschaftlern auf dem DSK 2008

Offizieller Startschuss für den 7. Deutschen Sportökonomie-Kongress

Ab sofort startet das Call-for-Paper Verfahren für den vom 17. bis 19. November 2010 an der Deutschen Sporthochschule Köln stattfindenden 7. Deutschen Sportökonomie-Kongress. Alle Interessierten aus Wissenschaft und Praxis werden gebeten ihre Beiträge, rund um das Thema „Markenmanagement im Sport“, beim Institut für Sportökonomie und Sportmanagement an der Deutschen Sporthochschule Köln möglichst zeitnah einzureichen.

Bewerbungsschluss für die Beiträge ist der **16.04.2010**. Der Veranstalter weist ausdrücklich darauf hin, dass verspätet eingereichte Beiträge, aufgrund der zu erwartenden hohen Nachfrage, nicht berücksichtigt werden können.

Im Mittelpunkt der Konferenz stehen rechtliche, ökonomische und managementbezogene Fragestellungen zu **Marken im Sport** sowie zum **Markenmanagement mit Sport**, die während der Kongresstage aus den unterschiedlichsten Perspektiven betrachtet werden. Insbesondere Institutsleiter Prof. Dr. Heinz-Dieter Horch freut sich auf den Kongress: „Ich bin sehr gespannt auf die interessanten, innovativen und vielseitigen Beiträge aus Wissenschaft und Praxis.“

Weiterführende Informationen zum Verfahren und eine erste Themenübersicht sind auf der Homepage des Kongresses abrufbar (**www.dsk2010.de**).

Einen besonderen Anreiz für alle Teilnehmer bietet die Kooperation mit dem *Journal of Sponsorship*, dem führenden Journal im Bereich Sponsoring in Europa. Die besten Beiträge werden erstmalig in einem Anfang 2011 erscheinenden Sonderheft, das sich ausschließlich dem Kongress widmet, zusammengeführt und veröffentlicht.

Autor: Stefan Walzel

Ausgewählte Ergebnisse der Befragung zur Mitgliederzufriedenheit des ASS

Im Rahmen seiner Diplomarbeit hat Vincent McHardy 328 aktuelle und ehemalige Studierende des Schwerpunktes Sportökonomie & Sportmanagement zur Bekanntheit und Mitgliederzufriedenheit des Absolventenvereins ASS befragt.

Als wichtiges Ergebnis der Mitgliederbefragung kann festgehalten werden, dass 82,3% der 167 befragten Mitglieder mit ihrer Mitgliedschaft im ASS mindestens zufrieden sind. Auf die Frage, welche Motive für die Mitgliedschaft im ASS ausschlaggebend sind, nennen die Mitglieder als entscheidendes Argument den Aufbau eines persönlichen Netzwerkes (93,7%). Auch die Aufrechterhaltung des Kontakts zur Hochschule (84,8%), zum Institut (77,7%) und zu ehemaligen Kommilitonen (76,4%) sind für die Mitglieder wesentliche Gründe für die Mitgliedschaft. Zudem gehen 78,6% der befragten Mitglieder davon aus, dass sie durch eine Mitgliedschaft im ASS ihre Karrierechancen verbessern können. Einblicke in die berufliche Praxis zu erhalten, wird von 68,3% der befragten Mitglieder als wichtiger Grund für die Mitgliedschaft eingestuft.

Von den Angeboten des ASS werden vor allem der Newsletter (82%) und die Kamingespräche (45,9%) regelmäßig genutzt. 86,4% der Mitglieder sind mit dem Verhältnis zwischen Mitgliedsbeitrag und Leistungen des ASS zufrieden bis sehr zufrieden.

Eine Kernidee des ASS besteht darin, dass die Mitglieder den Verein durch ihr Engagement und ihre Mitwirkung tragen und gestalten. Die Bereitschaft der Mitglieder ist allerdings unterschiedlich groß. Zwar äußern 68,1% eine grundsätzliche Bereitschaft zur Mitwirkung, aber auf der anderen Seite schätzen auch 31,1% der Mitglieder ihre Bereitschaft eher gering bis sehr gering ein. Um den Gedanken des Alumnivereins mit Leben zu füllen, ist es notwendig, dass sich die Mitglieder stärker als bisher mit dem Verein identifizieren und sich für diesen engagieren.

Autoren: Vincent McHardy, Prof. Dr. Heinz-Dieter Horch, Veronika Rücker

ASS IMPRESSUM

Herausgeber:
ASS Alumni Sportökonomie und Sportmanagement an der Deutschen Sporthochschule Köln e.V.

Am Sportpark Müngersdorf 6
D-50933 Köln
Telefon: +49 (0)221 | 4982 - 6092
Telefax: +49 (0)221 | 4982 - 8140

Email: info@sportoekonomie-ass.de
Internet: www.sportoekonomie-ass.de

Bild Seite1: www.photocase.de ©stm

Redaktion:
Jan Kremer, Dr. Gerhard Nowak, Dr. Robert Wiegand, Katinka Kleinheinz
Layout: Jasmina Schröder